Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1744)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anno 1744.

EXTRACT

Aus dem Mandaten-Buch der Stadt Bern/ wegen Verbott aller frembden Calendern.

WIr Schuldtheiß und Räht der Stadt Bern/ thund kund hiemit; Alsdann mit besonderm Mißfallen Wir wahrnehmen müssen/ daß Unsern Ordnungen zuwider allerhand Bücher im Land den Unserigen angetragen/ und in grosser Anzahl verkaufft werden/ die vielerley bedenckliche Sachen insich halten/ ja selbsten dergleichen den alljährlich ausgebenden Calendern einzuverleiben man sich bemühet/ ꝛc. Daß demenach/ Wir/ aus Lands-Vätterlicher Vorsorg/ Unser/ unterm 3ten Mertzen letsthin/ deßthalb publiciertes Verbott zu erfrischen/ erforderlich und nohtwendig erachtet; Gestalten Wir alles Husieren/ Handlen und Feil-Tragen dergleichen Büchern/ und aller anderer/ als der sogenanten Bern-Calendern/ so mit dem gedruckten Bären bezeichnet und privilegiert/ zu allen Zeiten völlig/ und bey Pön der Confiscation/ auch Oberkeitlicher Ungnad/ alles Ernsts/ hiemit verbotten haben wollen; Inmassen mäniglich Unserer Angehörigen/ diß Verbott in Acht zu nemmen/ und sich selbst vor Schaden zu seyn/ wüssen wird. Datum den 31. Christmonat/ 1732.

Die Posten und Botten in Bern

Kommen an:

Sonntag Morgens um 10. Uhr/ von Solothurn. Die Baßler-Post/ mit den Brieffen auß dem Elsaß/ ꝛc. Die Schaffhauser-Post/ mit den Brieffen von St. Gall. Franckfurt/Niederland/ꝛc. Item die Zürcher-Post/ mit Brieffen aus dem Aergäu/ ꝛc.

Dienstag Morgens um 7. Uhr/ die Post von Neuenburg/als wie am Samstag.

Mitwochen Morgens um 10. Uhr/ die Genffer-Post/ mit den Brieff. auß Franckreich/ Landschafft Waadt/ꝛc. Um Mittag von Lucern/Italien/ ꝛc. Item von Thun/ mit den Brieffen auß dem Oberland und Sibenthal.

Donnerstag Morgens um 7. Uhr/ die Neuenb. Post als am dinst. Um 10 u. die Baßler- und Züricher Post/ mit den Brieffen als am Sonnt.

Freytags um 10. uhr/ die Ordinari Land-Kutschen von Genff/item von Zürich/ Araum/ und dem Aergöw Der Ordinari Bott von Basel/ so Leuth und schwäre Sachen führet.

Samstag Morgens um 7. Uhr/ die Neuenbur. Post. Um 2. Uhr v. Genff/Yffert. Item der Bott von Thun/ mit den Brieffen auß dem Oberland. Post von Lucern. als am Mitwochen.

Lauffen ab:

Sonntag Morgens um 11 Uhr/ die Post nach Genff, mit den Brieffen nach Freyburg/ Wallis/ Landschafft Waadt/Piemo. Frankreich Die Post nach Murten mit den Brieffen nach Yfferten. Der Bott nach Lucern und Italien. Item nach Thun

Montag Morgens um 6. Uhr/ die Post nach Neuenb. Item nach Burgund/ Pariß und Flandern.

Mittwochen Morgens um 1. Uhr die Post nach Zürich/ mit den Brieffen ins Aergäu. Item Basel/mit den Brieffen ins Elsaß. Nach Schaffhausen/ mit den Brief. nach Franckfurt/Niderland/Engeland. Die Neuenburger-Post/ mit den Briefen/wie am Montag.

Donnerstag Morgens um 11. Uhr/ die Post nach Genf. Item nach Thun und Lucern als am Sonntag.

Freytag Morgens um 6. Uhr/ die Neuenbur. Post als am Montag. Um 2. Uhr die Landkutsch nach Zürich und Basel/ so Leut und schwere Sachen führt

Samstag Morgens um 6. Uhr/ die große Ordinari Land-Kutschen nach Lausanen und Genff/ so Leuthe/ und schwere Sachen führt. Um 2. Uhr nachmit. die Post nach Basel/Schaffhausen und St. Gallen/mit den Brieffen wie am Mitw.

Historischer Calender/

Genannt der

Hinckende Bott.

In welchem enthalten

Die zwölff Monat, dero Natur und Eigenschafft, das Ab- und Zunemmen deß Monds / Auf- und Nidergang der Sonnen / und andere Astrologische Anmerckungen; samt einer richtigen Verzeichnuß aller Jahrmärckten.

Ins besonders aber eine Historische Erzehlung von dem Leben der heil. Apostlen / Märtyrer / Evangelisten und anderer Heiligen / wie sie in unserem Vatterländischen Calender verzeichnet sind.

Mit einer wahren und deutlichen Beschreibung der merckwürdigsten Sachen / so sich letzthin in allen Vier Welt-Theilen zugetragen / und sowol in dem gemeinen Wesen von Kriegs- und Friedens-Sachen / als auch bey Privat-Personen besonders angemercket / wie auch in der Natur wieder ihren Lauff entdecket; also in aller Glaubwürdigkeit und Auffrichtigkeit jedermänniglich vorgestellet und zum Siebenzehenden mahl übergeben wird.

Auf das Schalt-Jahr 1744.

Mit sonderbarem Hoch-Oberkeitlich allergnädigst ertheiltem Privilegio.

Nach Erschaffung der Welt /	5693
Nach dem ewigen Bund Lobl. Eydgnoßschafft	430
Nach dem neuen Calend.	162
Nach dem verbesserten	44
Ist die güldene Zahl	16
Der Sonnen-Circul	17
Der Römer Zinßzahl	7
Epacta im verbesserten und neuen Calender	15
Sontags-Buchstaben	ED

Zwüschen Weyhnacht und der Herren-Faßnacht sind 7. Wochen, 3. Tag.

Gut artzneyen brauchē	☉ ⊕
Gut aderlassen	♆ ♁
Gut schräpffen	☾
Gut Kinder entwehnen	♃
Gut Haar abschneiden	♌
Gut Nägel abschneiden	♍
Gut säyen und pflantzen	♉
Gut ackern / misten	♄
Gut Bauholtz fällen	♑

BERN, Zu finden in der Oberen Druckerey.